



# Notar Dr. jur. Thomas Endres

Notar Dr. Thomas Endres • Friedrichstr. 25 • 54516 Wittlich

Amtsgericht Bitburg  
- Nachlassgericht -  
Gerichtsstraße 2/4  
54634 Bitburg



Wittlich, 5. Dezember 2006

Telefon 0 65 71 / 40 11 o. 9 10 72 -0  
Fax 0 65 71 / 28 41 0  
E-Mail Notar.Dr.Endres@t-online.de  
Durchwahl: 9 10 72 -0  
Sachbearb.: Frau Birnschein/AB\_12645  
bei Antwort und Zahlung stets angeben

**UR.Nr.1670/2006**

## Nachlasssache der Eheleute Michel Hubo und Susanne Rosa Hubo geb. Weber

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend überreiche ich:

1. beglaubigte Ablichtung meiner Urkunde vom 22.11.2006, - UR.Nr. 1670/2006 -,
2. beglaubigte Ablichtungen der Sterbeurkunden der Frau Susanna Rosa Hubo und des Herrn Michel Hubo,
3. Geburtsurkunden des Herrn Franz Josef Hubo, der Frau Ingeborg Luzia Hubo und der Frau Angelika Katharina Hubo.

Ich beantrage nach Maßgabe der Urkunden:

- a) den Erbschein nach Frau Susanne Rosa Hubo zu erteilen und mir eine Ausfertigung hiervon zuzusenden,
- b) den Erbschein nach Herrn Michel Hubo zu erteilen und mir eine Ausfertigung hiervon zuzusenden.
- c) die Kosten von Frau Angelika Hubo zu erheben.

**Auf die dortigen Nachlassakten 7 IV 372/06 nehme ich Bezug.**

Mit freundlichen Grüßen

Notar

*FW 372/06*  
Verlage  
mit Akten *an BM*  
sonst keine Vorstände  
Bitburg, den *[Signature]*

Urkundenrolle Nummer 1670 für 2006

-----

2

Verhandelt zu Wittlich, am 22. November 2006

Vor dem Notar

**DR. JUR. THOMAS ENDRES**

mit dem Amtssitz in Wittlich

erschien, ausgewiesen durch Vorlage ihres Bundespersonalausweises:

Frau Angelika Hubo,

geboren am 27.05.1964,

wohnhaft Wiesenstraße 24 in 54634 Bitburg-Mötsch.

Die Erschienene ließ folgende

**Erbscheinsanträge**

beurkunden und erklärte:

I.

Am 16.08.2006 ist in Bitburg mit letztem Wohnsitz in Bitburg meine Mutter Rosa Hubo geb. Weber verstorben.

Die Erblasserin hat als einzige Verfügung von Todes wegen das mit ihrem Ehemann Michel Hubo am 17.09.1988 errichtete privatschriftliche gemein-

schaftliche Testament hinterlassen, in dem sich die Eheleute gegenseitig zu Alleinerben eingesetzt haben.

Frau Rosa Hubo ist somit aufgrund testamentarischer Erbfolge beerbt worden von ihrem Ehemann Michel Hubo, geboren am 31.01.1921, nachverstorben am 24.10.2006, zuletzt wohnhaft Messenweg 21 in 54634 Bitburg.

## II.

Am 24.10.2006 ist in Bitburg mit letztem Wohnsitz in Bitburg mein Vater Michel Hubo verstorben.

Der Erblasser hat die folgenden Verfügungen von Todes wegen hinterlassen:

- das vorgenannte, mit seiner vorverstorbenen Ehefrau Rosa Hubo am 17.09.1988 errichtete privatschriftliche gemeinschaftliche Testament, in dem es heißt: „Erben des letztverstorbenen sollen unsere Kinder sein“,
- das notarielle Testament vom 02.10.2006 – UR.Nr. 1506/2006 des Notars Friedhelm Hildesheim in Bitburg -, in dem er seinen Sohn Franz-Josef Hubo, seine Tochter Angelika Hubo, seine Tochter Inge H. McDermaid und deren Tochter, seine Enkeltochter Jamie A. Stone zu gleichen Teilen als Erben eingesetzt und Testamentsvollstreckung angeordnet hat.

Die Erbeinsetzung im notariellen Testament vom 02.10.2006 ist gemäß § 2271 Abs. 2 BGB unwirksam, da die im gemeinschaftlichen Testament vom 17.09.1988 erfolgte Schlusserbeinsetzung der gemeinsamen Kinder gemäß § 2270 Abs. 2 BGB wechselbezüglich ist.

Auch die Testamentsvollstreckung ist unwirksam, da sie meinen Bruder und mich beeinträchtigt, ohne daß unsere Mutter es gewollt hat.

Im Zweifel ist die Schlusserbeneinsetzung der gemeinsamen Kinder im Testament vom 17.09.1988 zu gleichen Teilen erfolgt.

Herr Michel Hubo ist somit aufgrund testamentarischer Erbfolge beerbt worden von seinen Kindern:

1. Franz-Josef Hubo, geboren am 28.09.1951, wohnhaft A sternweg 4 in 54550 Daun-Rengen,
  2. Inge H. McDermaid geb. Hubo, geboren am **08.05.**1954, wohnhaft 4000 Wedge Ct., Mount Airy, MD 21771, USA,
  3. mir, Angelika Hubo, geboren am 27.05.1964, wohnhaft Wiesenstraße 24 in 54634 Bitburg-Mötsch
- zu je 1/3 Anteil.

Andere Personen, durch welche die vorgenannten Erben von der Erbfolge ausgeschlossen oder deren Erbteil daran gemindert werden würde, sind und waren nicht vorhanden.

### III.

Ein Rechtsstreit über das Erbrecht ist nicht anhängig.

Die Erben haben die Erbschaft angenommen. Insbesondere hat mein Vater die Erbschaft nach seiner Ehefrau – meiner Mutter – nicht ausgeschlagen.

Nach Belehrung über die Bedeutung einer eidesstattlichen Versicherung und auf die strafrechtlichen Folgen einer vorsätzlich oder fahrlässig falsch abgegebenen Erklärung an Eides Statt hingewiesen, versichere ich hiermit vor dem Notar an Eides Statt, dass mir nichts bekannt ist, was der Richtigkeit meiner vorstehenden Angaben entgegensteht.

Gleichzeitig beantrage ich, den nichterschiedenen Miterben die Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung zu erlassen.

Ich beantrage, mir zu Händen des amtierenden Notars einen Erbschein zu I. und einen gemeinschaftlichen Erbschein zu II. vorstehenden Inhalts zu erteilen.

Der Notar wird ermächtigt und beauftragt, die zur Erteilung des Erbscheines erforderlichen Personenstandsurkunden bei den zuständigen Standesämtern auch in meinem Namen anzufordern.

Zum Nachlass gehört kein Hof im Sinne der Höfeordnung.

Die Nachlasswerte gebe ich zu einem späteren Zeitpunkt an.

Die mit dieser Urkunde verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Nachlasses, können jedoch von mir angefordert werden.

Diese Niederschrift wurde der Erschienenen vom Notar vorgelesen, von ihr genehmigt und eigenhändig unterschrieben wie folgt:

*Angelika Hubo*

*Er. Ludwig Hubo*

Die Unterschriften sind mit  
dem Inhalt der Urkunde  
übereinstimmend.

23. Nov. 2005

*Ludwig*



## Notar Dr. jur. Thomas Endres

Notar Dr. Thomas Endres • Friedrichstr. 25 • 54516 Wittlich

Frau  
Inge H. McDermaid  
4000 Wedge Ct.  
Mount Airy  
MD 21771 USA

Wittlich, 4. Dezember 2006

Telefon 0 65 71 / 40 11 o. 9 10 72 -0  
Fax 0 65 71 / 28 41 0  
E-Mail [Notar.Dr.Endres@t-online.de](mailto:Notar.Dr.Endres@t-online.de)  
Durchwahl: 9 10 72 -  
Sachbearb.: Notar Dr. Endres/SCH02015  
bei Antwort und Zahlung stets angeben

**UR.Nr.1723/2006**

### Widerruf einer Vorsorgevollmacht Ihrer Schwester Angelika Hubo vom 1. Dezember 2006

Sehr geehrte Frau McDermaid,

in vorbezeichneter Angelegenheit übersende ich Ihnen anliegend eine Ausfertigung der vorgenannten Urkunde für Ihre Unterlagen.

Ich bitte Sie,

1. die Ihnen erteilte Vollmachtsausfertigung der Notarurkunde des Notars Friedhelm Hildesheim an diesen zurückzusenden und
2. mich über alle etwaige erteilten Untervollmachten zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Notar

*erhalten am 28. Dez. 2006*  
*FHM*

31  
Urkundenrolle Nummer 1723 für 2006

---

Verhandelt zu Wittlich, am 1. Dezember 2006

Vor dem Notar

**DR. JUR. THOMAS ENDRES**

mit dem Amtssitz in Wittlich  
erschien, von Person bekannt:

Frau Angelika Hubo,  
geboren am 27.05.1964,  
wohnhaft Wiesenstraße 24 in 54634 Bitburg-Mötsch.

Die Erschienene bat darum, folgenden

**WIDERRUF EINER  
VORSORGEVOLLMACHT**

zu beurkunden und erklärte:

I.

**Vorbemerkung**

Mit Urkunde des Notars Friedhelm Hildesheim in Bitburg, vermutlich vom 02.10.2006, hat mein am 24.10.2006 verstorbener Vater Michel Hubo seiner Tochter Inge H. McDermaid eine Vorsorgevollmacht erteilt.

Ich gehe davon aus, daß die Vollmacht über seinen Tod hinaus gelten soll.

Gemäß noch zu erteilendem Erbschein bin ich neben meiner vorgenannten Schwester und meinem Bruder Franz-Josef Hubo als Erbe meines Vaters zu 1/3 Anteil berufen.

## II.

### Widerruf

Als Miterbin des Vollmachtgebers Michel Hubo widerrufe ich hiermit die vorgenannte Frau Inge H. McDermaid erteilte Vorsorgevollmacht sowie auch etwaige sonstige Vollmachten, die mein Vater möglicherweise meiner Schwester erteilt hat.

Ich widerrufe ferner alle Untervollmachten, welche die Bevollmächtigte möglicherweise auf Grund der Vollmacht(en) mit Wirkung für meinen Vater bzw. für seinen Nachlaß erteilt hat.

Der amtierende Notar wird angewiesen,

1. den Widerruf Frau Inge H. McDermaid, Herrn Notar Friedhelm Hildesheim in Bitburg, der Kreissparkasse Bitburg-Prüm und der Volksbank Bitburg eG durch Übersendung je einer Ausfertigung der heutigen Urkunde mitzuteilen,
2. Frau Inge H. McDermaid aufzufordern, eine ihr erteilte Vollmachtsausfertigung der vorgenannten Notarurkunde an Herrn Notar Friedhelm Hildesheim im Bitburg zurückzugeben, über alle etwa erteilte Untervollmachten umfassend Auskunft zu erteilen, gegebenenfalls den Unterbevollmächtigten den Widerruf mitzuteilen und dafür zu sorgen, daß von den Untervollmachten kein Gebrauch mehr gemacht werden kann,
3. Herrn Notar Friedhelm Hildesheim zu veranlassen, den Widerruf gegebenenfalls beim Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registrieren zu lassen.



III.

**Schlußbestimmungen**

Die Notarkosten des Widerrufs trage ich.

Ich beantrage die Erteilung zweier beglaubigter Ablichtungen.

Der Notar hat darauf hingewiesen, daß die Vollmacht durch eine öffentliche Bekanntmachung für kraftlos erklärt werden kann, was derzeit nicht gewünscht wird.

Diese Niederschrift wurde der Erschienenen in Gegenwart des Notars vorgelesen, von ihr genehmigt und eigenhändig, wie folgt, unterschrieben:

Angelika Hubo

Dr. Ludwig, Notar



# Notar Dr. jur. Thomas Endres

80

Notar Dr. Thomas Endres • Friedrichstr. 25 • 54516 Wittlich

Amtsgericht Bitburg  
- Nachlassgericht -  
Gerichtsstraße 2/4

54634 Bitburg

Amtsgericht Bitburg		
Eing. 29. Mai 2007		
Art.	Bd.	Heft
€ K. M. Geb. Stemp.		

Wittlich, 23. Mai 2007

Telefon 0 65 71 / 40 11 o. 9 10 72 -0

Fax 0 65 71 / 28 41 0

E-Mail Notar.Dr.Endres@t-online.de

Durchwahl: 9 10 72 -

Sachbearb.: Frau Birnschein/SCHC2578

bei Antwort und Zahlung stets angeben

UR.Nr.1670/2006

## Nachlasssache Susanne Rosa Hubo geb. Weber

Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Nachlasssache bitte ich um Mitteilung, wie der Sachstand ist.

Mit freundlichen Grüßen

*Endres*  
Notar

*1. Mitgebr. lt. dem Akte bei  
LG mit Bescheid  
d. 1. 11. 2007*

*bei Akte wieder an LG  
L. und, da wir keine Bescheid  
notieren*

# Landgericht Trier

Landgericht · Postfach 2580 · 54215 Trier



Frau  
Jamie Stone  
PO Box 1830  
CA 91376 Agoura Hills - USA

Justizstrasse 2,4,6  
54290 Trier

Ihr Schreiben vom      Unser Aktenzeichen  
Ihr Zeichen            (Bitte stets angeben!)

4 T 13/07

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
0651-466-1124  
0651-466-1906  
Jutta Hornen

Datum  
19.06.2007

Sehr geehrte Frau,

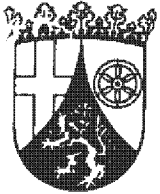
Nachlassbeschwerden

Mc Dermaid, Inge H.  
RA Fuchs u. Kollegen  
Hubo, Michel  
Hubo, Susanne Rosa

wird Ihnen anliegende Ablichtung des Schreibens des Notar Dr. Endres vom  
18.06.2007 zur Kenntnisnahme übersandt.

Hochachtungsvoll  
gez. Dr. Fischer  
Vorsitzender Richter am Landgericht  
Beglaubigt  
Justizangestellte

AVR 1K

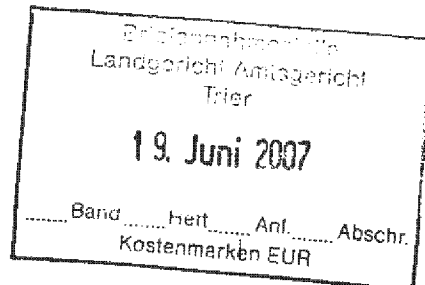


## Notar Dr. jur. Thomas Endres

Notar Dr. Thomas Endres • Friedrichstr. 25 • 54516 Wittlich

Wittlich, 18. Juni 2007

Landgericht  
- Nachlaßgericht -  
Postfach 2580  
54215 Trier



Telefon 0 65 71 / 40 11 o. 9 10 72 -0  
Fax 0 65 71 / 28 41 0  
E-Mail [Notar.Dr.Endres@t-online.de](mailto:Notar.Dr.Endres@t-online.de)  
Durchwahl: 9 10 72 -  
Sachbearb.: Notar Dr. Endres  
bei Antwort und Zahlung stets angeben

**UR.Nr. 1670/2006**

**Nachlasssache Michel Hubo**  
**4 T 13/07**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herr Michel Hubo hat die Erbschaft nach seiner Ehefrau Rosa Hubo nicht wirksam ausgeschlagen:

Meines Erachtens kann dahinstehen, ob die Inge McDermaid erteilte Vollmacht sie grundsätzlich dazu ermächtigt, nach dem Tod des Vollmachtgebers in dessen Namen eine Ausschlagung zu erklären.

Denn da Herr Michel Hubo seine vorverstorbene Ehefrau um mehr als zwei Monate überlebt hat, war die sechswöchige Ausschlagungsfrist bei seinem Tode bereits verstrichen.

Aus den mir vorliegenden Unterlagen ist auch nicht ersichtlich, daß die Erklärung der Frau McDermaid vom 25.01.2007 öffentlich beglaubigt (§ 1945 BGB) wäre.

Außerdem war die Vollmacht zu diesem Zeitpunkt bereits seitens der Miterbin Angelika Hubo widerrufen worden, nämlich am 01.12.2006 in meiner UR.Nr. 1723/06, was der Bevollmächtigten bekannt war.

Mit freundlichen Grüßen

Notar